

# Chaos

*Rund 400.000 mal wird tagtäglich auf dem Gebiet unserer Hauptstadt ein Auto in Bewegung gesetzt, 160.000 mal wird dabei eine Strecke von weniger als drei Kilometer zurückgelegt, ein wahnwitziges Unterfangen, weil bei derart kurzen Distanzen Busse, Radfahrer und meist sogar Fußgänger schneller ans Ziel gelangen.*

*Am 1. Januar 1989 waren im Großherzogtum Luxemburg insgesamt 208.151 Fahrzeuge amtlich zugelassen, davon verstopfen 47% (das sind 97.831) täglich die Straßen der Hauptstadt, von Grenzgängern, Touristen und ausländischem Transitverkehr einmal abgesehen.*

*Ein Mittelklassewagen ohne Katalysator setzt pro Kilometer durchschnittlich 2,2 Gramm Stickoxide und neun Gramm Kohlenmonoxid frei. Mit diesen Gasen werden pro Kilometer Fahrtstrecke 27.000 Kubikmeter saubere Luft verseucht, während ein mit einem Drei-Wege-Katalysator ausgerüstetes Auto (und das sind hierzulande nicht einmal 10%) immerhin noch 4.000 Kubikmeter verschmutzt.*

*Wenn man bedenkt, daß unsere Stadt mit ihren 80.000 Einwohnern im Zentrum nur insgesamt über 16.000 Parkplätze verfügt, wenn man die omnipräsenten Staus, den nervtötenden Streß und die täglichen Horrormeldungen über neue Umweltkatastrophen endgültig satt hat – von den unzähligen Verkehrsopfern gar nicht einmal zu reden –, dann ist es an der Zeit, die Leute daran zu erinnern, daß es Busse und Bahn gibt. Was wir in dieser „Ons Stad“-Nummer tun.*

*r.cl.*

